# Weiterbildung

# Zertifikatskurs Darstellendes Spiel

# ab September 2016

# Ein Angebot vom ‚Theater Projekt Hamburg‘ in Zusammenarbeit mit dem NLQ (Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung)

**Darstellendes Spiel** versteht sich als Beitrag zur Ausbildung der Sinne und als Teil einer ästhetischen Erziehung. Intensive Arbeit an Theaterprojekten bietet Möglichkeiten, medialer Prägung und Bedürfnis nach ständigem Wechsel der Reize entgegenzuwirken. Spielen fördert Sensibilität und Einfühlungsvermögen und stärkt Kritik- und Reflexionsfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung. Spiel ist ein einzigartiges Mittel zur Auseinandersetzung mit den Bedingungen menschlichen Lebens.

Ein erfolgreiche Arbeit mit den Mitteln des Theaters setzt jedoch eigenes Ausprobieren und Erfahren voraus. Die Weiterbildung macht die Teilnehmer/-innnen auf praktische Weise mit den Grundlagen des Darstellenden Spiels vertraut.

**Ziele**

Lehrerinnen und Lehrer sollen eine Qualifikation erwerben, die eine Anwendung von Elementen des Darstellenden Spiels im eigenständigen Fach ´Darstellendes Spiel´, in anderen Unterrichtsfächern sowie in Projekten ermöglicht. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von Kenntnissen der theatralen Ausdrucksmittel und ihres adäquaten Einsatzes in Bezug auf szenische Umsetzung.

**Inhalte**

- Schulung der Körper- und Sinneswahrnehmung

- Körper, Raum, Bewegung

- Bewegungsarbeit und Erprobung körpersprachlicher Mittel unter Einbeziehung musikalischer und

tänzerischer Elemente

- Partnerübungen, Interaktionsübungen, Contactimprovisationen

- Improvisationstechniken unter Einbeziehung von Elementen des Clownspiels und des experimentellen

Theaters

- Atem, Stimme, Sprache

- Rollenarbeit und Schauspieletüden zur Vertiefung des situativen Verständnisses

- Spielentwicklung, Ideenfindung, Szenenfindung

- Spiel mit Textvorlagen, improvisierten oder selbstverfassten Texten

- Texte schreiben unter Berücksichtigung dramaturgischer Aspekte

- Einnehmen der Spielleiterrolle und Entwicklung von Anleitungskompetenz

- Unterrichtseinheiten, Unterrichtspraxis

- Im **Wahlbereich** werden Vertiefungen angeboten. Mögliche Themenfelder sind:

- Anleitung zu Rezitationen, Lesungen und szenischen Lesungen

- Ideen für Kurzprojekte für Pausen, Schulhof, Stadt, Straßentheater

- Körperorientierte Spieltechniken und Spielformen

- Tanztheater, Tanzkampf, Choreographie

- Bühnenkampf und akrobatische Elemente

- Inszenierungsarbeit – Einbeziehung verschiedenster theatraler Elemente

Das Abschlußzertifikat beschreibt die Inhalte der Weiterbildung, die sich an den Modulen des NLQ-Rahmenplans für die Weiterbildung ´Darstellendes Spiel´ orientiert.

Durch das Abschlußzertifikat des NLQ werden die TeilnehmerInnen qualifiziert, das Fach `Darstellendes Spiel` zu unterrichten. Dies ist keine Qualifikation im Sinne eines Zweitfaches.

**Gesamtleitung**

- **Andrea Jolly:** Schauspielausbildung; langjährige Berufspraxis als Schauspielerin für Bühne, Film und Fernsehen; Tätigkeit als Sprecherin; Diplom- und Theaterpädagogin; zahlreiche Theaterprojekte mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen; Dozentin für Schauspiel an Hamburger Schauspielschulen; Dozentin an verschiedenen Universitäten, u.a. in Hamburg und Hannover; Gastdozentin u.a. für das LI Hamburg.

- **Udo Jolly:** Schauspielausbildung; langjährige Berufspraxis als Schauspieler für Bühne, Film und Fernsehen; Tätigkeit als Sprecher; Autor und Dramaturg; Musikstudium; Diplom-Kulturmanager, Tätigkeiten in Bereichen wie Musiktheater, Tanz, Musical und Kinder- u. Jugendtheater; Dozent an verschiedenen Universitäten, u. a. in Hamburg, Hannover , Bremen und Hildesheim; Gastdozent u.a. für das LI Hamburg.

Weitere Dozenten aus den Bereichen Theater- und Tanzpädagogik, Schauspiel und Regie sowie für die Unterrichtspraxis-Module werden das Team nach Bedarf und Möglichkeit ergänzen.

**Ort**

Europ. Akademie Bad Bevensen, Heimvolkshochschule des Gustav Stresemann Instituts, 29549 Bad Bevensen

**Die zeitliche Struktur**

Die gesamte Weiterbildung umfassst ca. 280 Unterrichtsstunden, die sich auf 10 Wochenenden mit insgesamt 24 Seminartagen in zwei Schuljahren verteilen, darunter pro Schuljahr drei unterrichtsbefreite Schultage. Ferientermine sind nicht geplant. Pro Schuljahr sind 5 Wochenendkurse vorgesehen.

Die Weiterbildung beginnt im September 2016 und endet vor den Sommerferien 2018.

**Termine**

Seminar 1, **Grundlagen des Theaterspiels**, Freitag, 2. September 2016, 10 Uhr, bis Sa, 3. Sept.2016, 18 Uhr

Seminar 2, **Atem, Stimme, Sprechen**,Freitag, 11. November 2016, 17 Uhr, bis Samstag, 12. Nov. 2016, 18 Uhr

Seminar 3, **Spielentwicklung, Ideenfindung, Improvisation**, Freitag, 3. Februar 2017, 17 Uhr, bis Sonntag,

5. Februar 2017, 16 Uhr

Seminar 4, **Arbeit an Rolle und Figur**, Freitag, 5. Mai 2017, 17 Uhr, bis Sonntag, 7. Mai 2017, 16 Uhr

Seminar 5, **Von der Improvisation zur Szene**, Freitag, 16. Juni 2017, 10 Uhr, bis Sa, 17. Juni 2017, 18 Uhr

Seminar 6, **Textarbeit und Dramaturgie**, Samstag, 2. September 2017, 10 Uhr, bis So, 3. Sept. 2017, 18 Uhr

Seminar 7, **Spielanleitung u. Inszenierung**, Freitag, 3. November 2017, 10 Uhr, bis Sa, 4. Nov. 2017, 18 Uhr

Seminar 8**, Unterrichtspraxis**, Freitag, 9. Februar 2018, 10 Uhr, bis Samstag, 10. Febr. 2018, 18 Uhr

Seminar 9, **Wahlbereich I**, Freitag, 11. Mai 2018, 17 Uhr, bis Sonntag, 13. Mai 2018, 16 Uhr

Seminar 10, **Wahlbereich II**, Freitag, 15. Juni 2018, 17 Uhr, bis Sonntag, 17. Juni 2018, 16 Uhr

**Kosten**

Die Gesamtkosten betragen 2185,- €, inklusive Vollverpflegung, zahlbar in 3 Raten, 1.Rate à 825,- €, Raten 2 und 3 jeweils à 680,- €. (Fälligkeit der 3 Raten: 15.08. 2016, 15.01. 2017, 15.08. 2017)

Bei Zubuchung einer Unterbringung im Einzelzimmer kämen 300,- € hinzu, die anteilig, jeweils 100,- €, mit den drei Raten fällig wären.

Bei Zahlung des Gesamtbetrages bis zum 1.8. 2016 werden 2 % Rabatt gewährt.

Bei Zahlung des Gesamtbetrages bis zum 1.7. 2016 wird ein Frühbucherrabatt von 5 % gewährt.

Belegung einzelner Seminare ist nach Rücksprache ebenfalls möglich.

Bei Einzelbelegung betragen die Kosten 194,- € für die Seminare 1, 2, 5, 6 u. 7, und 294,- € für die Seminare

3, 4, 8, 9 u. 10. (inkl. Unterkunft im EZ und Vollverpflegung)

**Einzahlungen** bitte auf das

Konto Nr. 8600116, Kontoinhaber: Udo Jolly, bei der Deutschen Bank 24 (BLZ 200 700 24)

IBAN: DE 43 2007 0024 0860 0116 00, BIC (SWIFT): DEUTDEDBHAM

**Anmeldung zur Weiterbildungsmaßnahme bitte formlos, aber schriftlich direkt an:**

Udo Jolly, Hagenbeckstraße 171 b, 22527 Hamburg

**Alle Informationen finden Sie auch auf der Website www.theaterprojekt-hamburg.de**

Anmeldeschluss ist der 15. August 2016

**Rückfragen:**

Udo & Andrea Jolly, Hagenbeckstraße 171 b, 22527 Hamburg, 040 / 450 393 89

Email: udojolly@gmx.de

oder:

NLQ, Thomas Sander, Keßlerstr.52, 31134 Hildesheim, 05121 / 1695-277 (nur montags)

Email: thomas.sander@nlq.niedersachsen.de